# Wir packen gemeinsam an. Jeder ist wichtig!

Die **Bevölkerung** wird umfassend über die Bedeutung der biologischen Vielfalt und die Notwendigkeit zu ihrem Erhalt informiert.

Der Landkreis Bad Kissingen erhält eine für seine Naturräume typische, natürliche und historisch entstandene Kulturlandschaft und sichert und entwickelt die Qualität der Lebensgrundlagen Boden, Luft und Wasser weiter.

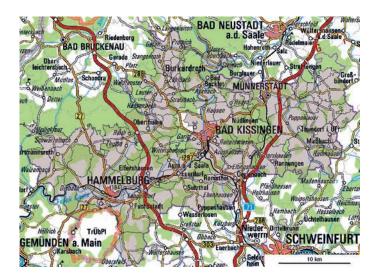
Die Landnutzer/-innen und Grundstückseigentümer/-innen nehmen bei der Bewirtschaftung ihrer Flächen besondere Rücksicht auf den Erhalt der Lebensgrundlagen und der Biodiversität.

Die Verbraucher/-innen unterstützen die Bemühungen um den Erhalt der Lebensgrundlagen und der Biodiversität durch den Erwerb der regional erzeugten Produkte zu einem fairen Preis.

Der sonstige Verbrauch natürlicher Ressourcen (Verkehr, Tourismus, Sport usw.) wird möglichst naturverträglich geplant, gesteuert und durchgeführt.

## "Wie kann ich mich selbst einbringen"?

- Wildnis im Garten wagen (z.B. Blumenwiese statt Rasen)
- naturnah gärtnern
- Verzicht auf Düngung, sowie Insekten- und Pflanzengifte
- Insektenfreundliche Pflege von Gemeindeflächen unterstützen
- Flächen, z.B. für die Aussaat von Blühmischungen zur Verfügung stellen



Das Projektgebiet beinhaltet sowohl überregionale als auch landesweit bedeutsame Flächen und besitzt durch seine Lage im Herzen Deutschlands eine Schlüsselfunktion.

#### Herausgeber:

- Kommunale Allianz Fränkisches Saaletal e. V.
   Holger Becker, Am Marktplatz 7, 97762 Hammelburg
   09732-902307. info@fraenkisches-saaletal.de
- in Zusammenarbeit mit Allianz Kissinger Bogen e. V.
   Ganna Kravchenko, Marktplatz 6, 97705 Burkardroth
  - ☎ 09734-9319542, info@kissinger-bogen.de

#### Verantwortlich für den Inhalt:

- Kommunale Allianz Fränkisches Saaletal e. V.
- Landratsamt Bad Kissingen, Untere Naturschutzbehörde

#### Projektansprechpartner:

Roland Lenhart, Münchner Str. 5, 97688 Bad Kissingen
 0971-8014115, roland.lenhart@kg.de

**Fotos und Grafiken:** Landratsamt Bad Kissingen, Fotolia, Stephanie Kunder

Layout/Realisation: Kunder-Design

#### Gefördert durch:

Bayerischer Naturschutzfonds Stiftung des Öffentlichen Rechts







Die kommunalen Allianzen Frankisches Saaletal e.V. und Kissinger Bogen e.V. werden gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.









## **Warum ist die Vielfalt wichtig?**

Für das Überleben der Menschheit ist die biologische Vielfalt unverzichtbar. Pflanzen, Tiere, Pilze und Mikroorganismen versorgen die Atmosphäre mit Sauerstoff, reinigen Wasser und Luft, speichern klimaschädliche Gase, sorgen für fruchtbare Böden und Nahrung, schützen vor Naturgefahren und versorgen die Gesellschaft mit Rohstoffen und lebenserhaltenden Medikamenten. Sie sind damit die Basis für unser Leben und unsere Lebensgestaltung, für Arbeit, aber auch für Erholung und Tourismus, Vorbilder für die Architektur, technische Innovationen und vieles mehr. Die biologische Vielfalt hat neben dem ökologischen somit auch einen erheblichen sozialen und wirtschaftlichen Wert.

## **Beispiel: Die Pflanzenbestäubung**

Sie ist ein unverzichtbarer Bestandteil des Organismus

"Ökosystem" und den daraus resultierenden Ökosystemleistungen!

8 % des
Fortbestandes
wild blühender
Pflanzenarten hängen
ausschließlich von der Verbreitung durch Bestäuber
(z. B. Wildbienen oder
Schmetterlinge) ab

75-90 % des Fortbestandes wild blühender Pflanzenarten hängen **teilweise** von der Verbreitung durch Bestäuber (z. B. Wildbienen oder Schmetterlinge) ab

# Was beeinträchtigt die Lebensgrundlage und Vielfalt?

#### Zerschneidung der Lebensräume

große Straßen (unüberwindbare Hindernisse)

#### Mechanisierung der Landwirtschaft

z.B. Kreiselmäher mit Folgen für Kleinlebewesen

#### Rückgang wertvollen Grünlandes

zunehmende Intensität der Grünlandbewirtschaftung

#### Überdüngung der Böden

Stickstoffverbindungen schädigen Umwelt und Gesundheit

Einsatz von Fungiziden, Herbiziden und Insektiziden greifen nicht nur Schädlinge an

#### Monokulturen

Zielkonflikt mit Energiewende (Biogas)

#### ungünstige Mähzeiten

zu häufig/ungünstige Tageszeit

#### Klimawandel

veränderte Blühzeiten bringen Insekten aus dem Rhythmu

#### Naturentfremdung

Steinwüsten in Gärten/nur noch billigste Lebensmittel

entsprechen einem

Marktwert von 200 bis 500 Milliarden

Verlust von Ökosystemen Verarmung der Pflanzen Insektensterben Vogelsterben geringe Biodiversität

## Entwicklungsziele der bayerischen Biodiversitätsstrategie

die Arten- und Sortenvielfalt sichern

die Vielfalt der Lebensräume erhalten

Wanderbarrieren ökologisch durchgängig machen

Umweltwissen vermitteln und vertiefen

## Zusammenarbeit im Landkreis Bad Kissingen



Der Mensch in seiner Verantwortung für nachhaltiges Handeln

